



## Klappentextdilemma

### **Diamond hat Folgendes geschrieben:**

"... Tavor ist kein Schlafmittel, das ist richtig, Valium auch nicht, und ja, abhängig machen sie beide, genau wie Benzos, wie zB zopiclon. Am Anfang dämmern sie und später putschen sie auf. Ich kenne Fälle, die man mit diesen Mitteln ruhig gestellt hat und die dann auch zum Schlafen kamen, aber da jeder Arzt anders behandelt, ist das nicht zu pauschalisieren. Ich habe mir das ja nicht ausgedacht, sondern es sind reelle Fälle, von denen ich weiß. Im selben Atemzug habe ich auch geschrieben, dass auch Schlafstörungen einem Ursache- und Wirkungsprinzip folgen.

Sich ruhig stellen zu lassen, um schlafen zu können, ist für Priska keine adäquate Lösung. Langfristig schon gar nicht. Natürlich folgen Schlafstörungen einem Ursache-Wirkungsprinzip. Um die Ursachenfindung geht es hier ja gerade. Auch wenn die Hintergründe bei Priska eher ungewöhnlicher Natur sind, um es vorsichtig zu formulieren. Ich möchte in diesem Zusammenhang nochmal dezent darauf hinweisen, dass es sich um einen phantastischen Roman handelt.

Was die Spezifikation der Tabletten in der Kurzbeschreibung angeht, schließe ich mich Leveret Pale an.

Ansonsten denke ich, dass wir das Tablettenthema ausreichend erörtert haben. ;-)

LG  
Mary

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).